

Opffer und Vesper / in Gegenwart sambtlicher Majestäten und Rittern des guldenen Bließ / feyerlich verehret.

December, Christmonath.

2. **Krentag.** Heut fangt sich bey St. Anna die 9. tägige Andacht an zu dem H. Francisco Xaverio, vormittag umb 10. Uhr mit 1. Mess und Vettung der Litaney / nachmittags aber umb 4. Uhr mit Singung der Litaney und dem Seegen; mit welcher Andacht / ausser denen Feiertägen / die ganze Octav gehalten wird.

Eben heute wird in der Kirchen des Academ. Collegii S. J. nachmittag die 9. tägige Andacht zum H. Xaverio / mit einer Lateinischen Lob-Red / Vesper / Predig / Litaney und Seegen angefangen; und wird durch eine ganze Octav daselbsten täglich des Morgens umb 9. Uhr ein Ambt: Nachmittag aber die Litaney mit dem Seegen gehalten.

3. **Sambstag.** Franciscus Xaverius / Indischer Apostel / auß der Gesellschaft Jesu / wird in allen deren Kirchen mit 2. Vespern / Ambtern und Predig feyerlich verehret; und pflegen Ihre Majestäten in dem Collegio Academico dem Ambt / Vesper und Litaney / auch dem Mittagmahl: Abends aber einer Comödie, nach welcher so gleich die Proemia der Jugend außgetheilet werden / beynzuwohnen.

Dieses Fest wird auch bey der Himmels
Porten / und in der Capellen / bey dem Balls
Gäßl / feyerlich gehalten.

Die ganze Octav durch wird bey Hof in
der Durchleuchtigsten Jungen Herrschaffts
Capell Vorz und Nachmittag das Gebett /
mit außgesetztem Hochwürdigem / und des
Abends der Rosenkrantz sambt der Litaney
und Seegen / den letzten Tag aber in der Dec
tav des Morgens ein Ambt / und des Abends
eine Predig gehalten.

4. Sonntag. Barbara / heute begehet die uhrz
alte Bruderschaft St. Barbara in dem Ranz
serl. Convict ihr Titular Fest in der Acade
mischen Kirchen des Collegii, mit doppelter
Vesper / Hoch Ambt und Predig.

Dieses Fest wird auch bey St. Stephan
und in ihrer Capell in der Preunerstrasz bes
gangen.

5. Montag. Heut wird ein neuer Rector Ma
gnificus von der Universität erwählet.

6. Montag. Nicolaus / Bischoff / wird bey den
Closter Frauen zu St. Niclas mit 2. Ves
pern / 2. Ambtern und Predig verehret. Auch
pflegen all da selbigen Tag Ihre Majestäten
dem andern Ambt und Vesper ben zuwohnen /
wie auch daselbsten zu speisen.

Item wird dieses Fest in der Dom Kir
chen / mit Außsetzung des Particuls seines
Armbz / und an seinem Altar auff der Vorkir
chen

chen mit 1. Ambt/welchem die Fleischhacker
Zunft beywohnet/ begangen.

Dieses Fest wird auch in St. Michaels
Kirchen von denen Stadt-Musicis mit ei-
nem hohen Ambt und Vesper begangen.

Ferner wird in der Capellen bey dem Sei-
ber-Hof / und Gottes-Acker auff der Lands-
straß das Fest feyerlich gehalten.

7. Mittwoch fallet der Jahrs-Tag vor wey-
land Röm. Kayserin Eleonora / Stifterin
der Hochadelichen Versammlung deren Creutz-
Schwestern im Profeßhaus / so bey einem
kostbaren Todten-Gerüst / in Gegenwart
Ihrer Majestäten/ gehalten wird.

Ferner wird in der Kayserl. Hof-Capell
des Abends die Andacht hochfeyerlich mit
dem guldenen Bliß gehalten.

8. Donnerstag. Marice unbefleckte Empfäng-
nuß/ wird sonderlich bey St. Stephan be-
gangen; allda Ihre Majestäten/ sambt den
Rittern des guldenen Bliß dem Ambt/ wel-
ches der Herz Bischoff zu Wienn haltet/ bey-
wohnen / und zu dem Opffer gehen; auch
ist bey diesem Gottesdienst gegenwärtig die
hiesige Universität/ in dero Nahmen der Re-
ctor Magnificus, Cangler und die 4. Decani
an dem grossen Neben-Altar schwören thun/
die unbefleckte Empfängnuß Marice allzeit
zu lehren; sodann wird nach dem Ambt von
einem Patre S. J. ein Lateinische Oration ge-
halten / und des Abends wohnen Ihre Majestäten

jestäten sambt der Universität der Vesper in dem Profeßhauß: und der Litaney auff dem Hof bey.

Item wird das Titular: Fest dieser Bruderschaft in dem Profeßhauß: und der mittlern Congregation in dem Collegio Academico, mit 2. Vespern/ Predig und Ambt gehalten.

Ferner wird das Titular: Fest der JEsus und Maria des Heil. Rosenkrantz Bruderschaft bey den PP. Dominicanern mit 2. Vespern/ Predigen und Ambt begangen.

Mehr wird das Titular: Fest der Erzg Bruderschaft der unbefleckten Empfängnuß bey denen PP. Franciscanern mit 2. Vespern/ Ambt / Predigen / wie auch Procession gehalten/ und ein neuer Rector erwählet; auch wird dieses Fest die ganze Octav durch mit einem Ambt und des Abends mit einer Litaney sambt der Ketten und Seegen begangen / und letztlich mit einer Predig und Procession des Abends allda beschloffen.

So wird auch dieses Fest bey der Heiligen Drensfaltigkeit von der Bälischen Bruderschaft hochfeyerlich begangen. Bey St. Anna wird auch diesem Fest zu Ehren ein Ambt und Abends umb 4. Uhr ein Litaney gehalten.

Dito fällt heut der Geburts: Tag der ältesten Kayserl. Princeßin / Mariæ Josephæ / an welchem Sie das 9. te Jahr eintritt / wes

gen des Mutter Gottes Fest aber / sowohl die Galla / als Speisung der armen Mägdlein biß auff den andern Tag auffgeschoben wird.

10. Sambstag. Carpophorus / Priester und Martyr / wird in der Dom: Kirchen mit Aufschung seines Haupts verehret.

Dito ist die Octav des H. Xaverii / und wird in der Academischen Kirchen von der dritten Schul:Jugend mit einem Hochambt begangen / Nachmittag aber die 9. tägige Andacht mit Vesper / Predig / Litaney und Seegen beschloffen.

Eben diese Andacht wird bey Hof in der jungen Herrschafft Capell / und in dem Professhaus / wie auch bey St. Anna gewöhnlicher massen beschloffen.

11. Sonntag nach Marice: Empfängnuß / wird von der Bruderschaft des H. Rosenfranz ein neuer Rector erwählet.

Mehr. Heute / als am Sonntag vor dem Quatember: Mittwoch / haltet die Bruderschaft der 72. Jüngern und ewigen Anbetung des Heil. Sacraments bey St. Maria Magdalena den gewöhnlichen Gottesdienst.

Ferner wird die Kirchweyh bey den Franciscanern feyerlich gehalten.

12. Montag. Wird für alle verstorbene Mitglieder obiger Bruderschaft bey St. Maria Magdalena umb 8. Uhr ein Meß gehalten / und die Tagzeiten vor die Abgestorbenen gebettet.

13. Dienstag. Lucia / wird bey Hof Ihrer Durchl. der Erz-Herzogin Marice Elisabeth Geburts-Tag in pomposer Galla begangen.
14. Mittwoch. Joannes à Cruce, Beichtiger / wird in allen Carmeliter Kirchen / und sonderlich bey den Closter-Jungfrauen zu St. Joseph mit 2. Vespern / Predig und Ambt verehret / auch pflegen Ihre Majestäten all da dem Ambt und Mittagmahl / wie auch der Vesper und Litanen beizunwohnen.
15. Donnerstag Wird bey denen Franciscanern die 8. tägige Andacht der unbefleckten Empfängnuß mit einem Ambt / Predig und Procession beschloffen.
16. Freytag. Spiridion / Beichtiger / wird in obigen Kirchen feyerlich verehret.
 Item hebt sich an die 9. tägige Andacht der Jährlichen Gedächtnuß der 9. monathlichen Erwartung Jesu Christi / nach ewiger Stiffung der Kaiserin Eleonora bey St. Michael / allwo Nachmittags umb 4. Uhr das Hochwürdige vorgestellt / nachmahls ein gewisser Versicul gesungen / dar auff die Predig und Litanen mit dem Seegen gehalten wird / welcher Andacht auch Ihre Majestäten einmahl beizunwohnen.
 So wird auch heut das Fest vieler heiligen Closter-Frauen und Martyrinē-Augustiners Ordens in Africa / bey denen Augustinern auff der Landstraß feyerlich gehalten.
17. Samstag. Francus / Beichtiger / wird

in denen Carmeliter-Kirchen feyerlich verehret.

18. Sonntag. Heut wird in der Kayserl. Hof-Capellen das Fest des Englischen Gruß feyerlich begangen.

Item Heute / am dritten Sonntag in Advent / wird in der Dom-Kirchen der Jahrs-Tag Ihrer Hochfürstl. Gnaden zu Wienn Consecrirung hochfeyerlich begangen.

20. Dienstag. Wird in der Kayserl. Hof-Capellen die Vigil mit einem Ambt / Predig / Vesper und Litaney / mit dem guldenen Bließ / gehalten.

21. Mittwoch. Thomas / wird in der Hof-Capellen mit einem Ambt / Predig / Vesper und Litaney verehret.

Item wird dieses Fest in der Capell im Gundlhof mit einer Predig / hohen Ambt und Vesper feyerlich gehalten.

24. Samstag. Wird die Vigil in der Hof-Capellen mit einem Ambt / Vesper und Litaney begangen / und wird in der Nacht in allen Kirchen die Netten / und absonderlich bey denen PP. Capucinern gehalten ; allda umb 12. Uhr in der Nacht das 40. stündige Gebett mit einer Meß und Predig anfanget / so drey Tag währet / und welchem alle Stund 2. Hochadeliche Dames / sambt 2. Patribus auß dem Orden / beywohnen.

25. Sonntag. Christag / wird in der Kayserl. Hof-Capell der Gottes-Dienst / als Predig / Hoch /

Hoch-Ambt/ Vesper und Litaney / in Bey-
seyn Ihrer Majestäten / und der Ritter des
guldenen Bließ gehalten / auch pflegen die-
sen Tag Ihre Majest. öffentlich zu speisen.

Ferner verrichtet die Universität ihre An-
dacht in der Domb-Kirchen mit einem Ambt/
Vesper und Lateinischen Oration,

Dito haltet die Löbl. Bruderschaft der 72.
Jüngern/ und immerwehrenden Anbettung
des H. Sacraments bey St. Maria Mag-
dalena ihren gewöhnlichen Gottes-Dienst.

Item wird mit gewöhnlicher Andacht das
40. stündige Gebett bey denen PP. Capuci-
nern gehalten.

26. Montag. Stephan/wird in seiner Domb-
Kirchen mit Aufsetzung des Particuls von
seinem Ambt/ 2. Vespern/Predig und Ambt/
welchen Ihre Majestäten beywohnen / und
mit dem guldenen Bließ zum Opffer gehen/
feyerlich verehrt.

Item wird noch bey denen PP. Capuci-
nern das 40. stündige Gebett gehalten.

27. Dienstag. Johannes Evangelist/wird in
der Hof-Capell mit einer Predig / hohem
Ambt / Vesper und Litaney in höchster Ge-
genwart Ihrer Majestät/und der Ritter des
guldenen Bließ feyerlich verehret.

So wird auch dieses Fest/als eines Bluts-
Freund Christi/ bey St. Anna / mit 1. Ambt
und Seegen feyerlich begangen.

Ferner wird dieses Fest in der Johannes-

Capell in der Cärnterstraß gehalten / und in allen Kirchen der Wein gewenhet.

28. Mittwoch. Unschuldige Kind Tag/wird bey St. Stephan/mit Aufsetzung eines ganzen Kinds und andern Particuln / auch 1. Ambt/ unter welchem lauter kleine unschuldige Knaben musiciren/gehalten.

31. Samstag. Sylvester/ wird in der Hof Capell der Gottes/Dienst in höchster Gegenwart Ihrer Majestäten/ und der Ritter des guldenen Bließ gehalten.

Auch wird des Abends in dem Kayserl. Profess. Haus nach der Vesper eine Predig/ sodann das Te DEUM Laudamus, wegen glücklich hingelegten Jahrs/ gehalten.

Verzeichnuß deren Messen/ Litaney- und Rosen-Kränzen/ so bey: und ohne Aufsetzung des Hochwürdigen/ täglich gehalten werden;
als erstlich:

Bey St. Peter ist umb 7. und 10. Uhr von der Bruderschaft der H. Drensfaltigkeit täglich eine Meß mit dem Seegen.

Ben St. Michael umb halber 11. Uhr ist eine Meß mit dem Seegen/ und eine Lauretanische Litanen.

In der Hof Capell wird alle Vormittag/ so lang der Krieg währet/das Gebett und die H. Messen bey Aufsetzung des Hochwürdigen gehalten.

Ben